

LEHRPLAN

für das Fach **KATHOLISCHE RELIGION**

KLASSENSTUFEN 5 - 9





INHALTSVERZEICHNIS

1. Ich bin Blindtext Fehler! Textmarke nicht definiert.
2. Ich bin Blindtext. Von Geburt an Fehler! Textmarke nicht definiert.
3. Man macht keinen Sinn..... Fehler! Textmarke nicht definiert.
4. Tabellenformatvorlage Fehler! Textmarke nicht definiert.





Vorwort

Der vorliegende Lehrplan für das Fach Katholische Religion gilt für das Deutsch-Luxemburgische Schengen-Lyzeum Perl.

Das Schengen-Lyzeum versteht sich als europäische Schule und eröffnet verschiedene Bildungswege sowie folgende Abschlüsse: Hauptschulabschluss, Mittlerer Bildungsabschluss, Allgemeine Hochschulreife (G8) und das *Diplôme de techniciens administratifs et commerciaux*.

Das Lyzeum, das erstmals Bildungsabschlüsse der beiden Länder Saarland und Luxemburg anbietet, richtet auch die Lehrpläne der einzelnen Fächer an dieser Tatsache aus. Grundlagen des Lehrplans Katholische Religion stellen der saarländische Gymnasiallehrplan sowie der Kernlehrplan Katholische Religion für die Gemeinschaftsschulen im Saarland dar. Das *programme de l'enseignement secondaire, branche: instruction religieuse et morale*, das im vorangegangenen Arbeitsplan bis zum Schuljahr 2018/19 seinen Einfluss hatte, konnte deshalb nicht mehr in die Erweiterung zum Lehrplan einfließen, da in Luxemburg der katholische RU mit dem Schuljahr 2017/18 nicht mehr Bestandteil der Studentafel ist. Angesichts einer immer komplexer werdenden Welt sieht das Fach Katholische Religion seine Aufgabe darin, die Schülerinnen und Schüler nicht nur auf kognitiver Ebene zu fördern, sondern auch methodische, soziale und personale Kompetenzen zu unterstützen.

So bieten alle Inhalte im aufgeführten Lehrplan die Möglichkeit, die Argumentations- und Kommunikationsfähigkeit weiterzubilden. Besonderes Merkmal soll auch auf der kritischen Reflexion liegen, da es von großer Bedeutung ist, dass sich die Schülerinnen und Schüler zu selbstständigen Persönlichkeiten entwickeln, die eine eigenständige Stellungnahme formulieren können.

Der Aufbau des Lehrplans ist in tabellarischer Form gestaltet. In der oberen Spalte sind Kompetenzerwartungen formuliert. Die linke, darunter liegende Spalte nennt die verbindlichen Lerninhalte, in der rechten Spalte daneben sind weiterführende Hinweise und Vorschläge aufgeführt. Ergänzend sind im unteren Abschnitt Anknüpfungspunkte für das fächerübergreifende Lernen enthalten.

Um dem grenzüberschreitenden Charakter der Schule Rechnung zu tragen, wurde Wert darauf gelegt, auch außerschulische Lernorte in der Großregion aufzusuchen. Entsprechend ist der Lehrplan derart konzipiert, dass er von verfügbaren 40 Wochenstunden 20 für verbindliche Inhalte ausweist und die restlichen 20 Stunden für pädagogische Freiräume vorsieht.





1. THEMENFELD/-KOMPLEX KLASSENSTUFE 5

Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 5
Die Metapher		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ erläutern, dass die metaphorische Sprache menschliche Grunderfahrungen beschreiben kann, die über das unmittelbar Wahrnehmbare und Sagbare hinausgehen ★ die Verbreitung von Metaphern in der Alltagssprache und aktuellen Songtexten wahrnehmen und ihre Bedeutung erschließen ★ die Bedeutung religiöser Metaphorik an Textbeispielen erläutern ★ an Beispielen aufzeigen, dass die metaphorische Rede unerlässlich für die religiöse Sprache ist ★ Gleichnisse als entfaltete Metaphern begreifen und ihre Wirkungen entdecken ★ exemplarische Gleichnisse Jesu kennen und nacherzählen ★ erfassen, dass es für ein Gleichnis mehrere Deutungen geben kann 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ die Sprachform „Metapher“ ★ Metaphern und Sprichwörter in der Alltagssprache ★ Leistung und Bedeutung von Metaphern ★ religiöse Metaphorik an Textbeispielen (Mt 18,23-34; Lk 10,25-37; Mt 20,1b-15) ★ Gleichnisse vom „Reich Gottes“ 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Raabits Unterrichtseinheit „Metapher“ (Einstieg: Gedächtnisspiel „Tiermetaphern“) ★ Halbfas, 5/6, 13-18; 39-56 ★ Halbfas, 5/6, Arbeitsheft, 7-18 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 5, 97-136; 217-316 ★ Dressler, Symbole und Metaphern 	





	<ul style="list-style-type: none">★ Lieder (z. B. Ich & Ich „Pflaster“, Silbermond „Das Beste“)★ Piggeldy und Frederick „Wo fängt das Himmelreich an?“ (youtube)★ Brecht „Wenn Haifische Menschen wären“★ Schüler verfassen selbst ein Gleichnis
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
<p>Ein fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit dem Fach Deutsch (Anknüpfung an die Lyriksequenz) und dem Fach Luxemburgisch (Vergleich deutscher und luxemburgischer Redensarten und Sprichwörter).</p>	







Die Bibel als Buch

Kompetenzerwartungen

- ★ Aufbau und Inhalt der Bibel in Grundzügen beschreiben und wesentliche Unterschiede zwischen Altem und Neuem Testament nennen
- ★ sich in der Bibel zurechtfinden und mit ihr arbeiten
- ★ einen Einblick in die Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte der Bibel geben
- ★ im Ansatz die Bedeutung des Alten und Neuen Testaments für Juden, Christen und die Kultur im Allgemeinen beschreiben

Inhalte

Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung

- | | |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <ul style="list-style-type: none">★ Einteilung der Bibel★ Autoren, Entstehungszeit, Adressaten und Textsorten★ Von der mündlichen Tradition zur schriftlichen Fixierung★ Bedeutung der „Bibel“ für das Judentum★ kulturprägende Bedeutung der Bibel★ Bibel: Wort der Menschen, Wort Gottes★ „Sitz im Leben“ | <ul style="list-style-type: none">★ <i>Halbfas</i>, 5/6, 33-38★ <i>Halbfas</i>, Lehrerhandbuch 5, 197-216; 228-235★ Trutwin, <i>Zeit der Freude</i> 5/6, Das neue Programm, 30-45★ Trutwin, <i>Wege des Glaubens</i> 7/8 (Neuausgabe), S. 54-63★ <i>Halbfas</i> 7/8, S. 51-56★ <i>Halbfas</i> 7/8, Neuausgabe, S. 50-63★ <i>Halbfas</i>, Lehrerhandbuch 7, S. 233-243★ Raabits Unterrichtseinheit „Wir entdecken das Buch der Bücher - der Bibel auf der Spur“★ Thorarolle basteln★ „Bibelfußball“ spielen★ Wortspiele mit hebräischen und griechischen Buchstaben★ Zeitstrahl zur Genese der Bibel |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|





Fachübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen

Es bietet sich im Verlauf dieser Reihe an, die Schulbibliothek zu besuchen und sich ihren Aufbau (Regale, Anordnung der Bücher etc.) anzusehen, darüber hinaus können im Deutschunterricht der Aufbau und die Gestaltung von Büchern betrachtet werden

(z. B. des Schulbuches oder der eingeführten Lektüre).

Ein fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit dem Fach Bildende Kunst (mittelalterliche Bibelseite gestalten).





Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 5
Glaube und Leben der Juden – damals und heute		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ die geografische Gliederung und den Charakter Palästinas zur Zeit Jesu darstellen ★ die Herrschaftsverhältnisse in Grundzügen beschreiben ★ Grundzüge des jüdischen Glaubens und Lebens kennenlernen ★ Eigenart und Bedeutung der Religionsparteien zur Zeit Jesu vereinfacht darstellen ★ Unterschiede zwischen damaliger und heutiger Lebensweise erläutern ★ die besondere Beziehung zwischen Christen und Juden verstehen 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Land und Lebensverhältnisse der Menschen zur Zeit Jesu ★ Herrschaft der Römer, die Rolle des Herodes ★ Religiöse Gruppen zur Zeit Jesu ★ Alltagsleben in Palästina zur Zeit Jesu ★ Tora, Synagoge, Sabbat, wichtige Feste ★ Besuch einer Synagoge ★ jüdischer Glaube als Wurzel des Christentums 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Zeit der Freude, Grundfassung, 96-109 ★ Halbfas 5/6, Neuauflage, 58-65 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 5, 317-341 ★ Landkarte Israels zur Zeit Jesu ★ Raabits Unterrichtseinheit „Palästina vor 2000 Jahren – ein Lernzirkel zu „Zeit und Umwelt Jesu““ ★ gemeinsames Frühstück mit biblischen Speisen ★ Medienkoffer Judentum 	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen		
<p>Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit GW (Landkarte Israels zur Zeit Jesu, Topografie, Gestaltung eines Reiseführers) und AL (typische Speisen zur Zeit Jesu zubereiten, Hausformen der damaligen Zeit gestalten).</p>		





Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 5
Vätererzählungen		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ Elemente des Nomadenlebens als Anschauungshintergrund für die Vätererzählungen darstellen ★ die wichtigsten Teile des Sagenkranzes um Abraham, Isaak und Jakob nacherzählen und in Umrissen deuten ★ die Erzählungen von den Vätern mit eigenen Bildern und Erfahrungen, mit eigenen Ängsten und Hoffnungen ins Gespräch bringen ★ den Hoffnungscharakter der Väteresagen in den Kategorien „Verheißung – Erwählung“ und „Vertrauen – Bewährung“ erläutern ★ die Gottesbilder in den Vätererzählungen zu eigenen Gottesvorstellungen in Beziehung setzen 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Nomadenleben ★ wichtige Vätererzählungen ★ Gottesbilder in den Vätererzählungen ★ Abraham als Stammvater von Judentum, Christentum und Islam ★ Bedeutung der Überlieferung identitätsstiftender Erzählungen in der Gemeinschaft 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Zeit der Freude, Grundfassung, 46-55 ★ Halbfas, 5/6, 26-27; 30-35 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 5, 173-196 ★ Bibel, Einheitsübersetzung ★ Gen 16,1-16 ★ Raabits Unterrichtseinheit „Vätergeschichten – auf den Spuren unseres Glaubens“ ★ LEK mit Tablet Koffer (Gamification) 	
Fachübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen		
<p>Fachübergreifender Unterricht ist möglich mit GW (geografischer Raum „fruchtbarer Halbmond“; Mesopotamien, Stationen der Reise auf Landkarte) und AL (Essen und Trinken in biblischer Zeit, Mazzot) sowie Kunst (künstlerische Auseinandersetzung mit der Abraham-Thematik [z. B. Chagall, Rembrandt]).</p>		





2. THEMENFELD/-KOMPLEX KLASSENSTUFE 6

Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 6
Königsgeschichten		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ zentrale Erzählungen aus den Sagenkränzen um Saul, David und Salomo nacherzählen ★ grundlegende Erfahrungen, Konflikte und Hoffnungen in diesen Erzählungen beschreiben und sich mit ihnen auseinandersetzen ★ unterschiedliche Ausformungen des Davidbildes beschreiben und vergleichen 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ zentrale Erzählungen aus dem Sagenkranz um David ★ unterschiedliche Bilder von König David (Hirte, Held, Machtmensch, Ehebrecher) ★ Konflikte zwischen Macht und Recht 	<ul style="list-style-type: none"> ★ <i>Halbfas</i>, 5/6, 176-184 ★ Trutwin, Zeit der Freude, 65-167 ★ <i>Halbfas</i>, Lehrerhandbuch 6, 441-477 ★ „Bibelfußball“ ★ Raabits Unterrichtseinheit „Vom Herrschen und Richten – die Könige Saul, David und Salomo“ (Tipp: Spiel zum Königtum Sauls) ★ Gamification „Israel sucht den Superkönig“ 	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen		
<p>Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit GW (Verortung des Auszugs der Israeliten auf der Landkarte, die Stadt Jerusalem) und Bildender Kunst (verschiedene Darstellungen Davids, z. B. Chagall, Rembrandt).</p>		





Ausbreitung, Verfolgung, Wende

Kompetenzerwartungen

- ★ erläutern, dass die ersten christlichen Gemeinden aus dem Judentum hervorgingen
- ★ den Hintergrund der Frage erklären, ob jemand Christ werden kann, ohne vorher Jude gewesen zu sein
- ★ die verschiedenen Bezeichnungen für die ersten Christen erklären
- ★ die Bedeutung des Apostelkonzils für die Ausbreitung des Christentums zu einer Weltkirche erläutern
- ★ die Bedeutung des Apostels Paulus für die Geschichte sowie den Glauben der Kirche in Grundzügen darstellen
- ★ Vorwürfe an die Christen, die Verfolgungen sowie deren Ursachen beschreiben
- ★ an Beispielen erläutern, dass das Interesse der christlichen Heiligen-Legende im Aufruf zur Nachfolge liegt
- ★ die Bedeutung der Konstantinischen Wende und die damit für die Kirche verbundenen Folgen erläutern

Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung
<ul style="list-style-type: none"> ★ Nazoräer, Christianer ★ Judenchristen, Heidenchristen ★ Apostelkonzil ★ Daten aus der Biografie des Paulus, Missionsreisen ★ Vorwürfe und Verfolgungen (Nero, Decius, Diokletian) ★ exemplarische Heiligen-Legenden ★ Merkmale der Gattung Legende ★ Toleranzedikt und Konstantinische Wende ★ Exkursion nach Trier (Konstantin Basilika) 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Zeit der Freude, Neuauflage, 140-144; 150-161 ★ Trutwin, Zeit der Freude, Grundfassung, 148-157 ★ Halbfas, 5/6, Neuauflage, 88-89 ★ Film „2000 Jahre Christentum“ ★ Raabits Unterrichtseinheit „Kaiser Konstantin und das frühe Christentum – ein Stationenlernen“ ★ Film „I am legend“





Fachübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen

Fachübergreifender Unterricht ist möglich mit GW (Geografischer Verlauf der Missionsreisen, Orientierung auf der Landkarte) und mit der Unterrichtsreihe „Sagen“ im Deutschunterricht.

Themenfeld / -komplex

Katholische Religion Jg. 6

Die Frage nach Gott

Kompetenzerwartungen

- ★ erläutern, dass das Wort „Gott“ unterschiedliche Vorstellungen beinhaltet
- ★ an Beispielen darstellen, dass sich Gottesvorstellungen im Laufe des Lebens verändern können
- ★ ihre eigenen Gottesvorstellungen beschreiben und das bildhafte, metaphorische Reden von Gott an Beispielen erläutern
- ★ erläutern, dass jedes Reden und Nachdenken über Gott an eine Grenze stößt, die nicht überwunden werden kann
- ★ wesentliche Aspekte des christlichen Gottesverständnisses (befreiender, bedingungslos annehmender Gott) darstellen
- ★ unterschiedliche Wege zu Gott beschreiben (z. B. Gebet, Meditation, Natur)

Inhalte

Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung

- ★ Zugänge zur Frage nach Gott
- ★ Veränderung der Gottesvorstellung im Laufe des Lebens
- ★ 'Gott ist wie...' (metaphorisches Sprechen von Gott)
- ★ Möglichkeiten der Gottesbegegnung

- ★ Trutwin, Zeit der Freude, Grundfassung, 78-95
- ★ Trutwin, Zeit der Freude, Neuauflage, 74-93
- ★ Halbfas, 5/6, Neuauflage, 22-25; 122-127
- ★ Religion 5-10. Wer ist das eigentlich – Gott? (1/2011)
- ★ :in Religion. Von Gott reden – aber wie? (5/2003)
- ★ Geschichte „Die Blinden und der Elefant“
- ★ Film „Oskar und die Dame in Rosa“





	★ Film „Der liebe Gott im Schrank“
Fachübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
Fachübergreifender Unterricht ist möglich mit Deutsch (Fynn: „Hallo Mister Gott, hier spricht Anna“; Schmitt: „Oskar und die Dame in Rosa“; Filmanalyse „Karo und der liebe Gott“) und mit Bildender Kunst (Darstellungen Gottes in der Kunst).	

Themenfeld / -komplex	Katholische Religion Jg. 6
Symbole und Sakramente: Taufe / Eucharistie / Beichte / Firmung	
Kompetenzerwartungen	
<ul style="list-style-type: none">★ die Verbreitung und Bedeutsamkeit symbolischer Gesten, Handlungen und Verständigungsformen im Alltag★ den Unterschied zwischen Zeichen und Symbol beschreiben★ erläutern, dass alltägliche Gegenstände und Vorgänge zu Symbolen und Symbolhandlungen werden können, die eine hintergründige Wirklichkeit erschließen★ die Bedeutung und gemeinschaftsstiftende Wirkung von Riten, Ritualen und Sakramenten erläutern★ erklären, wie in den Sakramenten der Taufe, der Eucharistie, der Beichte und der Firmung die Botschaft Jesu wirksam wird	





Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung
<ul style="list-style-type: none">★ Zeichen, Symbole, Riten und Rituale★ Jesus Christus als Ursakrament★ Sakramente im Leben eines Christen★ Bedeutung von Taufe, Eucharistie, Beichte und Firmung als sichtbare Zeichen einer unsichtbaren Wirklichkeit	<ul style="list-style-type: none">★ Trutwin, Zeit der Freude, Grundfassung, 180-185★ Trutwin, Zeit der Freude, 198-202★ Halbfas, 5/6, Neuauflage, 158-163★ Halbfas, 7/8, Neuauflage, 202-211★ Vergleich mit Initiationsriten in anderen Kulturen★ Metanoia-Aspekt von Taufe (Erwachsenentaufe) und Beichte
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
<p>Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit Deutsch (Zeichen, Symbole, Metapher). Wünschenswert wäre ein mehrsprachiger Gottesdienst mit einem luxemburgischen oder französischen Pastor der Region.</p>	





3. THEMENFELD/-KOMPLEX KLASSENSTUFE 7

Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 7
Jesus		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ charakteristische Elemente des religiösen Lebens in Israel zur Zeit Jesu beschreiben ★ erläutern, dass Jesus kein Christ, sondern Jude war ★ verstehen, dass die Evangelisten in den <i>Wundern</i> Zeichen der in Jesus angebrochenen Gottesherrschaft sahen ★ Jesu Einstellung gegenüber seinen Mitmenschen beschreiben und als möglichen Maßstab für das eigene Leben überdenken ★ erklären, wie es aus heutiger Sicht zur Verurteilung und Hinrichtung Jesu kommen konnte ★ einige religiöse Motive für den christlichen Antijudaismus benennen und widerlegen 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Stationen im Leben Jesu (jüdische Kindheit, Wirken, Prozess) ★ grundsätzliche biblische Weisungen (Liebesgebot, Goldene Regel) ★ das Vaterunser als christliches Grundgebet ★ Heilungswunder (z.B. Mk 10,46-52) ★ der Prozess gegen Jesus und seine Verurteilung 	<ul style="list-style-type: none"> ★ <i>Halbfas</i>, 5/6, 57-64 ★ <i>Halbfas</i>, 7/8, 197-206 ★ <i>Halbfas</i>, Lehrerhandbuch 6, 327-372 ★ weitere Wundererzählungen (z.B. Mk 5,1-20; Lk 7,11-17; Mk 6,45-52) 	





<ul style="list-style-type: none"> ★ die Evangelien als Schriften der jungen Kirche, die sich gerade vom Judentum getrennt hat ★ Motive des religiösen Anti-Judaismus („die verstockten Juden“, „die Gottesmörder“) 	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
<p>Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit GW (das antike Rom, römische Gesellschaftsstrukturen, die römische Besatzungsmacht und Machtstrukturen im Römischen Reich) und Bildender Kunst (Jesus-Bilder, von den ersten Zeichnungen bis zur modernen Darstellung).</p>	

Themenfeld / -komplex	Katholische Religion Jg. 7
Ich in der Gemeinschaft	
Kompetenzerwartungen	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Merkmale der Phase des Umbruchs zwischen Kind- und Erwachsensein beschreiben („Kein Kind mehr – noch nicht erwachsen“) ★ die eigene Verantwortung als Mitglieder von Gruppen und Gemeinschaften für deren optimales Funktionieren erläutern und wahrnehmen ★ das grundsätzliche Angewiesensein des Menschen auf Gemeinschaft mit anderen begreifen ★ sich mit christlichen Orientierungshilfen für einen verantwortungsbewussten Umgang für das Zusammenleben auseinandersetzen 	
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung





<ul style="list-style-type: none"> ★ Gemeinschaft als unverzichtbare Grundlage menschlichen Lebens ★ zwischen Selbstbestimmung und Fremdbestimmung ★ Verantwortung für das eigene Leben ★ Schuld und Vergebung ★ die Goldene Regel 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Wege des Glaubens, Grundfassung, 22-41,174,175,182 ★ Eilerts, Religion Elementar, Kursbuch 7/8, 10-21 ★ Halbfas, 7/8, 86-93 ★ Kinder- und Menschenrechte der Vereinten Nationen ★ Film „Little Miss Sunshine“
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
<p>Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit NW (Pubertät), GW (Vereinte Nationen, UNICEF, Weltkindertag) und Bildender Kunst (bildliche Darstellung der Kinderrechte und des Zusammenhalts).</p>	

Themenfeld / -komplex	Katholische Religion Jg. 7
Romanischer und gotischer Kirchenbau	
Kompetenzerwartungen	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Bauform und Funktion der antiken Basilika beschreiben ★ erläutern, dass die romanische Kirche eine Weiterentwicklung der Basilika darstellt ★ wesentliche Elemente des romanischen und gotischen Kirchenbaus nennen und deren symbolische Bedeutung erklären ★ charakteristische Elemente der Welt- und Lebenserfahrung mittelalterlicher Menschen erläutern ★ grundlegende Elemente einer christlichen Kirche und deren Bedeutung darstellen 	
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung





<ul style="list-style-type: none">★ Bauform und Funktion einer antiken Basilika an einem Beispiel★ kreuzförmiger Grundriss, Pfeiler, Bogen und Gewölbe★ symbolische Bedeutung der Himmelsrichtungen, Portale, Türme, Kirche als „Burg“★ Besuch der Konstantinbasilika, Trier★ das Hochmittelalter: Veränderungen im Welt- und Glaubensverständnis★ Stil und Bildprogramm des gotischen Kirchenbaus: Höhe, Helligkeit, Schwerelosigkeit, Tympana, Skulpturen, Kapitelle, Glasfenster	<ul style="list-style-type: none">★ Trutwin, Zeit der Freude, Neuauflage, 187-191★ Halbfas, 5/6, Neuauflage, 224-237★ Trutwin, Wege des Glaubens 7/8 (Neuausgabe), S. 164-169★ Besuch von St. Peter, Merzig★ Ken Follet: „Säulen der Erde“★ http://www.kaiserdom-virtuell.de/★ Giganten der Gotik: „Wie die Kathedralen in den Himmel wuchsen“ (youtube)★ David Macaulay „Sie bauten eine Kathedrale“
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
Fachübergreifender Unterricht ist möglich mit Bildender Kunst (Baustile) und GW (frühes Christentum, Mittelalter).	

Themenfeld / -komplex	Katholische Religion Jg. 7
Reformation	
Kompetenzerwartungen	
<ul style="list-style-type: none">★ die theologischen und politischen Gründe für die Bewegung im 16. Jahrhundert nachvollziehen★ Einblicke gewinnen in Person, Anliegen und Lehre Martin Luthers★ erkennen, welche Auswirkungen die Reformation auf Religion und Kultur bis in die Gegenwart hat	





Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung
<ul style="list-style-type: none"> ★ Situation der Kirche am Ende des Mittelalters ★ Rechtfertigungslehre, reformatorische Grundsätze (sola scriptura, sola gratia, sola fide), Menschenbild, Kirchenverständnis ★ Gegenreformation ★ Ökumene heute 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Wege des Glaubens 7/8 (Neuausgabe), S. 144-160 ★ Halbfas 7/8, Neuausgabe, S. 244-270 ★ Praxis Deutsch 265 ★ Film „Stern und der verbotene Brief“ und Begleitmaterial (www.stern-derfilm.de) ★ App „Luther virtuell“ ★ Planet Wissen „Wie Reformation die Welt veränderte“ ★ Martin Luthers Abenteuer (itunes.apple.com/de/app/martin-luthers-abenteuer/id731430011?mt=8)
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
Fachübergreifender Unterricht ist möglich mit GW.	

Themenfeld / -komplex	Katholische Religion Jg. 7
Entstehung des Neuen Testaments	
Kompetenzerwartungen	
<ul style="list-style-type: none"> ★ den Aufbau des NT beschreiben sowie die verschiedenen Bücher nennen ★ erläutern, dass die Evangelien keine Biografien Jesu sind, sondern als Glaubenszeugnisse bzw. literarische Texte gelesen werden müssen ★ den Überlieferungsweg der Jesuserinnerungen bis zur Entstehung der Evangelien beschreiben ★ die Zweiquellenlehre als Antwort auf die synoptische Frage erläutern 	





- ★ im Blick auf die Schriften des Neuen Testamentes erläutern, dass die Texte durch die Perspektive der Autoren und der Adressaten bestimmt werden

Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung
<ul style="list-style-type: none">★ Autoren, Entstehungszeit, Adressaten und Textsorten★ zeitliche Einordnung der Bücher des NT★ Zweiquellenlehre★ Entstehungsphasen der Evangelien★ synoptischer Vergleich	<ul style="list-style-type: none">★ Trutwin, Zeit der Freude, Grundfassung, 118,119★ Trutwin, Wege des Glaubens, Grundfassung, 58-69★ Halbfas, 7/8, 52-53
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
<p>Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit GW (Missstände der Kirche im MA – Wallfahrts- und Reliquienmissbrauch, Simonie, Verweltlichung des Papsttums, Ablasshandel) und Aufnahmen aktueller Aussagen des Papstes zum Protestantismus (z. B.: Benedikt XVI. in Deutschland „Die orthodoxe Kirche steht uns näher als der Protestantismus“).</p>	





4. THEMENFELD/-KOMPLEX KLASSENSTUFE 8

Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 8
Propheten		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ Erscheinungsformen des Prophetentums in biblischer Zeit beschreiben ★ Im Bilderverbot die Auseinandersetzung um den Wert und die Gefahren von (Gottes-) Bildern entdecken ★ anhand von Beispielen charakteristische Merkmale der Gattung „Prophetenerzählung“ benennen ★ Kennzeichen eines biblischen Propheten und an aktuellen oder historischen Beispielen die Relevanz der Prophetie für die Gesellschaft erläutern ★ an Beispielen erläutern, dass die Bibel Propheten und Prophetinnen als Menschen darstellt, die für den Jahwe-Glauben eintreten ★ an Beispielen aufzeigen, dass das Phänomen des Prophetentums in vielen Kulturen zu finden ist ★ Bilder von Gott als Deutung existentieller Erfahrungen und Entscheidungen interpretieren 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Begriffe: Berufs-, Schriftpropheten, Gottesmänner, Prophetengruppen ★ Berufungsgeschichten sowie z. B. Botenspruch, Botenformel, Drohworte, Visionen, Auditionen ★ Polytheismus im Alten Testament (Ex 32,1-33; Ex 20) 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Wege des Glaubens, 42-53 ★ Halbfas, 7/8, 28-41 ★ Trutwin, Wege des Glaubens 7/8, Neuausgabe, S. 64-76 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 7, S. 115-165 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 8, S. 275-325 	





<ul style="list-style-type: none">★ Propheten als Mahner, Warner und Kämpfer für den Glauben an den einen Gott (1 Kön 18, 1-46)★ „moderne Propheten“ (Mahatma Gandhi, Martin Luther King, Willi Graf, u. a.)★ Beispiele aus anderen Religionen	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit Bildender Kunst: Propheten in der Kunst.	

Themenfeld / -komplex	Katholische Religion Jg. 8
Ein Gott - zwei Bücher: Judentum und Islam	
Kompetenzerwartungen	
<ul style="list-style-type: none">★ Geschichtliche und kulturelle Zeugnisse des Judentums und deren Bedeutung wahrnehmen★ Grundzüge des jüdischen Glaubens und Lebens kennen★ die Bedeutung des Islam als Weltreligion und seine vielfältigen Einflüsse auf unsere Kultur an Beispielen darstellen★ wichtige Stationen im Leben Mohammeds beschreiben★ islamische Lehre und Lebenspraxis in Grundzügen darstellen★ die Bedeutung Abrahams als Stammvater des Glaubens für Christen, Juden und Muslime erläutern★ die Beziehung zwischen Juden und Muslimen verstehen	





Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung
<ul style="list-style-type: none"> ★ z.B. Klagemauer, Davidstern, Menora, jüdische Friedhöfe, große Persönlichkeiten des jüdischen Glaubens ★ Tora, Synagoge, Sabbat; einige Feste; Bar Mizwa / Bat Mizwa ★ Lebensgeschichte Mohammeds vor dem Hintergrund der altarabischen Welt ★ Beispiele für seinen nachhaltigen Einfluss auf unsere Kultur (Zahlen, Wortschatz usw.) ★ Koran (Aufbau und Bedeutung für den Islam), fünf Säulen, islamischer Kalender, wichtige Feste und Bräuche ★ Vorstellung von Gott im Koran, Bilderverbot in Judentum und Islam ★ Verbreitung und Erscheinungsformen des Islam (Beispiele muslimischen Lebens in unserer Umgebung) ★ Besuch einer Moschee ★ historische Ursachen für den Konflikt zwischen Judentum und Islam und Besprechung aktueller Beispiele 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Zeit der Freude, 244-269 ★ Halbfas, 5/6, 191-212 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 7, 489-557 ★ Halbfas 5/6, Neuauflage, S. 36-57 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 5, S. 217-316
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen	
<p>Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit Kunst (arabisch-orientalische Kunst und Architektur) und GW (11. September 2001).</p>	





Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 8
Naturreligionen		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ Einblick gewinnen in Weltverständnis und charakteristische Ausdrucksformen der Naturreligionen ★ In der Vorstellung von der Beseeltheit der ganzen Natur eine grundlegende Gemeinsamkeit aller Naturreligionen erkennen ★ Aus dem Naturverständnis der sog. primitiven Völker Perspektiven für den eigenen Umgang mit der Natur gewinnen 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Welthaus der Sioux, Initiationsrituale, Totemismus, Ahnen- und Totenkult, magische Rituale ★ Animismus ★ Bewahrung der Schöpfung – eine Aufgabe für alle und ein Auftrag für alle Christen, vgl. Gen 1,1-2,4a ★ Fairtrade Projekt 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Halbfas 7/8, S. 13-22 ★ Halbfas 7/8, Neuauflage, S. 8-15 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 7, S. 57-114 ★ Film „Avatar“ ★ Schengen-Lyzeum als Fairtrade-Schule 	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen		
Das Fairtrade-Projekt wird gemeinsam mit dem Fach GW umgesetzt.		





Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 8
Pseudo-religiöse Angebote		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ Beispiele für die Vielfalt und unterschiedlichen Ausdrucksformen pseudo-religiöser Angebote nennen und erläutern ★ sich mit der Faszination des Übersinnlichen kritisch auseinandersetzen ★ pseudo-religiöse Angebote in den Medien analysieren und bewerten 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Carpenter-Effekt ★ Esoterik, Okkultismus ★ Magie und Geisterglaube ★ Astrologie vs. Astronomie ★ Horoskope ★ Sekten (Merkmale und Beispiele) 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Wege des Glaubens, Grundfassung, 192-201 ★ Trutwin, Wege des Glaubens, 230-251 ★ Eilerts, Religion Elementar, Kursbuch 7/8, 52-63 ★ Die Simpsons „In den Fängen einer Sekte“ 	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen		





5. THEMENFELD/-KOMPLEX KLASSENSTUFE 9

Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 9
Biblische Ethik und soziales Handeln		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ den Dekalog in seiner ursprünglichen Intention und seiner Bedeutung für uns heute erläutern ★ Grundaussagen der Bergpredigt nennen und ihre Anwendbarkeit und gesellschaftliche Relevanz überprüfen ★ eine begründete Position zu ethischen Fragen beziehen (z. B. das 5. Gebot: Mord, Abtreibung, Todesstrafe, Sterbehilfe) und dabei die Grundlagen der christlichen Ethik berücksichtigen ★ Beispiele für das Handeln des Menschen zwischen den Polen der Anwendung von Gewalt und dem Verzicht auf Gewalt (in der Gesellschaft und zwischen Staaten) beschreiben und beurteilen 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Dekalog ★ Gewalt und Gewaltlosigkeit ★ Das fünfte Gebot ★ Die Goldene Regel ★ Bergpredigt 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Zeichen der Hoffnung, Grundfassung, 146-165 ★ Bibel, Einheitsübersetzung 	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen		
<p>Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit GW (Menschenrechtscharta der Vereinten Nationen, aktuelle Kriege/Konflikte) und Deutsch (Bergpredigt und Dekalog in Literatur und Film).</p>		





Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 9
Fernöstliche Religionen: Buddhismus und Hinduismus		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ wesentliche Elemente der buddhistischen und hinduistischen Vorstellungswelt beschreiben ★ die Wahrnehmung von Buddhismus und Hinduismus in der westlichen Kultur an Beispielen erläutern ★ in Ansätzen darstellen, unter welchen geschichtlichen Bedingungen Buddhismus und Hinduismus entstanden sind ★ erläutern, dass der Blick auf Buddhismus und Hinduismus – wie der Blick auf jede fremde Religion – immer eine Außensicht bleibt 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Einblick in die Entstehung ★ Verbreitung von Buddhismus und Hinduismus ★ Einblick in die religiösen Vorstellungen ★ wichtige Daten aus dem Leben Buddhas ★ bedeutende Unterschiede zwischen Christentum, Buddhismus und Hinduismus ★ Einblick in die Aussagen der Kirche zu den nicht-christlichen Religionen 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Zeichen der Hoffnung 9/10, 250-261 ★ Halbfas, 7/8, 163-172 ★ Halbfas, Lehrerhandbuch 8, 123-186 ★ Besuch einer buddhistischen oder hinduistischen Gemeinde 	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen		
Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit Deutsch (Hermann Hesse „Siddhartha“).		





Themenfeld / -komplex		Katholische Religion Jg. 9
Mit Leib, Lust und Liebe		
Kompetenzerwartungen		
<ul style="list-style-type: none"> ★ christliche Orientierungshilfen für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Partnerschaft, Liebe und Sexualität erörtern ★ sich mit unterschiedlichen Aspekten und Perspektiven zum Thema Liebe und Sexualität auseinandersetzen 		
Inhalte	Vorschläge / Hinweise zur Umsetzung	
<ul style="list-style-type: none"> ★ Partnerschaft und ihre Regeln ★ unterschiedliche Perspektiven zur Sexualität ★ Kommerzialisierung von Liebe ★ das Hohelied der Liebe ★ Normen der Kirche ★ Genderthematik 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Trutwin, Zeichen der Hoffnung, Grundfassung, 98-119 ★ Eilerts, Religion Elementar, Kursbuch 7/8, 22-33 ★ Halbfas, 7/8, 86-93 ★ www.planet-schule.de: Wissenspool zum Thema „Sexualität und Aufklärung“ ★ Besuch eines Mitarbeiters einer Aids-Beratungsstelle (z. B. AIDS-Hilfe Saar, Saarbrücken, Gesundheitsamt Merzig) 	
Fächerübergreifender Unterricht / Mögliche Kontexte / Mögliche Vernetzungen		
Fächerübergreifender Unterricht ist möglich mit Deutsch (Umgang mit der Thematik in den Medien).		





Literaturverzeichnis:

Die Bibel, Altes und Neues Testament, Einheitsübersetzung, Stuttgart 1980.

- ★ Dressler, Bernhard (Hg.): Symbole und Metaphern. Beiträge zu einer kritischen Bestandsaufnahme der Symboldidaktik. Texte und Materialien für den evangelischen Religionsunterricht an Gymnasien Bd. 6, Rehburg-Loccum 1995.

Eilerts, Wolfram: Religion Elementar. Kursbuch 7/8, Stuttgart 2004.

Halbfas, Hubertus: Religionsbuch für das 5./6. Schuljahr, Düsseldorf 2005.

Halbfas, Hubertus: Religionsbuch für das 7./8. Schuljahr, Düsseldorf 2007.

Halbfas, Hubertus: Religionsbuch für das 9./10. Schuljahr, Düsseldorf 1999.

Halbfas, Hubertus: Lehrerhandbuch 5. Schuljahr, Düsseldorf 1997.

Halbfas, Hubertus: Lehrerhandbuch 6. Schuljahr, Düsseldorf 1998.

Halbfas, Hubertus: Lehrerhandbuch 7. Schuljahr, Düsseldorf 1994.

Halbfas, Hubertus: Lehrerhandbuch 8. Schuljahr, Düsseldorf 1997.

:in Religion. Von Gott reden – aber wie? Aachen 5/2003.

Ix, Ilsetraud; Kaldewey, Rüdiger: Was in Religion Sache ist. Lern- und Lebenswissen, Düsseldorf 1999.

Landgraf, Michael; Meißner, Stefan: ReliBausteine 4. Judentum. Einführung – Materialien – Kreativideen, Stuttgart 2007.

Religion 5-10. Wer ist das eigentlich – Gott? Seelze 1/2011.

Trutwin, Werner: Wege des Glaubens. Religion – Sekundarstufe I. Jahrgangsstufen 7/8, Düsseldorf 2001.

Trutwin, Werner: Wege des Glaubens. Grundfassung Religion – Sekundarstufe I. Jahrgangsstufen 7/8, Düsseldorf 2007.

Trutwin, Werner: Zeichen der Hoffnung. Religion – Sekundarstufe I. Jahrgangsstufen 9/10, Düsseldorf 2002.

Trutwin, Werner: Zeichen der Hoffnung. Grundfassung Religion – Sekundarstufe I. Jahrgangsstufen 9/10, Düsseldorf 2007.





Trutwin, Werner: Zeit der Freude. Religion – Sekundarstufe I. Jahrgangsstufen 5/6, Düsseldorf 2002.

Trutwin, Werner: Zeit der Freude. Grundfassung Religion – Sekundarstufe I. Jahrgangsstufen 5/6, Düsseldorf 2006.

- *Werbick, Jürgen (Hg.): „Metapher“, in: ³LThK (Lexikon für Theologie und Kirche), Bd. 7, Freiburg 1998.*

